

Zwei Niederlagen in Tiebreak-Verlängerung / Matchbälle gegen Spitzenreiter

TGL-Volleyballerinnen begeistern mit unvollendeter Meisterleistung

(rp) Es war einfach kaum zu glauben: Die lautstark unterstützten Volleyballerinnen der TG Laudenbach führten im entscheidenden Tiebreak gegen den ungeschlagenen Tabellenführer TG Sandhausen mit 14:11 Punkten und standen angesichts des bisherigen Saisonverlaufs vor einer kaum für möglich gehaltenen Sensation. Doch die mit Abstand beste Saisonleistung des bis dahin erst zweimal siegreichen Teams von Trainer Sebastian Minden sollte nicht belohnt werden. Der Landesliga-Absteiger wehrte nicht nur diese drei, sondern beim 15:16 einen weiteren Laudenbacher Matchball ab und nutzte in einer an Dramatik nicht zu überbietenden Schlussphase seine vierte Chance zum 3:2 (25:14, 22:25, 20:25, 25:18, 20:18)-Erfolg. Trost und Anerkennung kam anschließend auch vom Gegner, der sich am Ende der knapp zweistündigen Auseinandersetzung gewundert haben dürfte, warum die TGL um den Verbleib in der Bezirksklasse bangen muss.

Anschließend mobilisierte Laudenbach gegen die VSG Mannheim DJK/MVC IV alle Kräfte und hatte beim 23:20 im zweiten Durchgang die Chance zur 2:0-Satzführung. Daraus wurde jedoch nichts, denn die Gäste konterten mit fünf Punktgewinnen in Serie und waren fortan im Spiel. Der Laudenbacher Kräfteverschleiß machte nach dem Verlust des dritten Satzes einen weiteren Tiebreak unwahrscheinlich, doch die TGL kämpfte sich tatsächlich zurück. Zu einem Happy-End reichte es aber nicht, das Spiel ging abermals unglücklich in der Verlängerung des Entscheidungssatzes mit 2:3 (25:21, 23:25, 20:25, 25:17, 14:16) verloren. Trotz der Enttäuschung nach einem in dieser Form noch nicht erlebten Spieltag nimmt Laudenbach nicht nur zwei Punkte, sondern auch eine große Portion Selbstvertrauen mit in das nächste Spiel im Kampf um den Klassenerhalt beim direkten Konkurrenten SG Ketsch-Brühl II am 1.März.

TG Laudenbach: Ann-Kathrin Bisdorf, Louisa Brestel, Paula Brüstle, Marlene Heiler, Indra Hermann, Paula Jüllich, Sophia Kraft, Tabea Prisslinger, Cleo Schmeiter, Louisa Schmitt, Luisa Trautmann, Beste Türkay.

Herrenteam mit ansprechender Leistung beim Tabellendritten VC Walldorf

Laudenbachs Herrenteam bot beim Tabellendritten VC Walldorf eine ansprechende Leistung und kämpfte sich nach einem 2:10-Rückstand im Auftaktsatz bis auf 22:23 Punkte heran. Doch zu einem Satzgewinn sollte es für das von Daniel Münch betreute Team wieder nicht reichen, trotz guter Spielzüge und erkennbarer Steigerung unterlag die TGL mit 0:3 (22:25, 17:25, 17:25) Sätzen. Hoffnung und Zuversicht des Teams sind groß,

am 1.März bei der VSG Mannheim DJK/MVC IV endlich das erste Erfolgserlebnis feiern zu können.

TG Laudenbach: *David Brockmüller, Matti Jänicke, Felix Reschke, Sebastian Minden, Maximilian Müller, Nico Süß, Jakob Thomas, Erik Weber.*

Mixed-Volleyballer gewinnen Volleyball-Krimi gegen den TV Mosbach

In Reicholzheim konnte die Mixed-Mannschaft der TG Laudenbach zunächst nicht an ihre bislang überzeugenden Saisonleistungen anknüpfen. Vor allem gegen den starken Mittelblock der zweiten Mannschaft des gastgebenden VfB blieb die TGL meistens eine Antwort schuldig und fand nie richtig ins Spiel. Nach verpassten Chancen im mittleren Spielabschnitt gab es beim 0:3 (16:25, 22:25, 19:25) erstmals keinen Laudenbacher Satzgewinn. Gegen den TV Mosbach legte die TGL anschließend bis zum 0:7 einen klassischen Fehlstart hin, kämpfte sich aber in die Partie und schien nach der 2:1-Satzführung auf der Siegerstraße. Doch Mosbach verdiente sich gegen die fehlerhaft agierende TGL den Tiebreak und hatte dort nach anfänglichem Rückstand bei eigener 11:10-Führung alle Trümpfe in der Hand. Laudenbach gelangen jedoch fünf Punktgewinne in Serie zum glücklichen 3:2 (23:25, 25:20, 25:21, 12:25, 15:11)-Erfolg. Bei noch vier ausstehenden Spielen hat das Team um Spielertrainer Wolf Blecher bereits mindestens Rang sieben und den damit verbundenen Klassenerhalt sicher. In Waibstadt besteht nun am 15.März gegen Spitzenreiter SG Kirchheim und den gastgebenden TV die Chance auf den Sprung in die obere Tabellenhälfte.

TG Laudenbach: *Dagmar Becker, Christina Röder, Rita Sturm, Dana Weiser, Wolf Blecher, Joachim Braasch, Patrick Gunsch, Rainer Prisslinger.*